

Albrecht von Haller

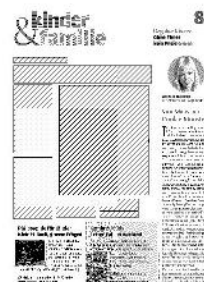
Universalgelehrter

Albrecht von Haller (1708–1777) war einer der bedeutendsten Wissenschaftler der Schweiz. Bern ehrt den Universalgelehrten dieses Jahr zu seinem 300. Geburtstag mit einer Reihe von Veranstaltungen.

Zu sehen sind unter anderem eine Sonderausstellung im Botanischen Garten Bern (noch bis zum 12. Oktober) und eine Sonderausstellung im Historischen Museum Bern (ab 15. Oktober).

Haller war Anatom, Botaniker, Dichter, Rathausammann, Bibliothekar und Diplomat. Mit 18 promovierte er zum Dr. med., mit 21 liess er sich als junger Arzt in Bern nieder, und 1736, mit 28, erfolgte der Ruf nach Göttingen, wo Haller Professor für Anatomie, Chirurgie und Botanik wurde. 1753 kehrte er nach Bern zurück, nachdem er die Georg-August-Universität berühmt, und Göttingen zum bevorzugten medizinischen Ausbildungszentrum in Deutschland gemacht hatte. Haller erforschte unter anderem die Schweizer Flora und wies der Botanik neue Wege.

 **link**
www.boga.unibe.ch



Argus Ref 31126429